

WIRTSCHAFTSKOLLEG 2024 FÜR GEISTES- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Thema: Außeruniversitäre Karriere nach der Promotion

Mo, 11. November 2024, 14.30–17.00 Uhr
Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum

Programm

14:15 Uhr	Ankunft, Registrierung
14.30 Uhr	Begrüßung Vortrag zum Thema: „Künstliche Intelligenz im Wirtschaftsunternehmen – Warum, Wo, Wie und mit welchen Mitarbeiter*innen?“ von Dr. Yves Gorat Stommel (EVONIK)
15:20 Uhr	Raumwechsel
15.30–17.00 Uhr	Panel-Diskussion mit: Dr. Anne-Kathrin Konze VU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen Dr. Katarzyna A. Meyer-Hubbert Bundeswehr Dr. Christopher Badura PD – Berater der öffentlichen Hand Dr. Stefan Klemp Steinwache Dr. Nicolas Potysch (Moderation)
Im Anschluss	Get-together

Informationen zum Vortrag

Künstliche Intelligenz im Wirtschaftsunternehmen – Warum, Wo, Wie und mit welchen Mitarbeiter*innen?

Dr. Yves Gorat Stommel (Evonik)

Künstliche Intelligenz (KI) verspricht neue Erkenntnisse und höhere Effizienzen – wesentliche Treiber auch für die Wirtschaft. Der Vortrag verdeutlicht, was unter KI tatsächlich verstanden wird, weswegen KI von hoher Relevanz für den Betrieb und die Weiterentwicklung eines Wirtschaftsunternehmens wie Evonik ist. Er zeigt, warum die breite Einführung und Nutzung von KI am Ende vor allem mit den Mitarbeiter*innen steht bzw. fällt – und was dementsprechend von den heutigen und zukünftigen Mitarbeiter*innen in dieser Hinsicht erwartet wird.

Vorstellung der Panel-Teilnehmer*innen

Dr. Anne-Kathrin Konze

Dr. Anne-Kathrin Konze studierte von 2009 bis 2014 Psychologie an der RUB, wo sie anschließend 1,5 Jahre als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sales Management Department tätig war. 2018 promovierte sie am IfADo (Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund) im Bereich Arbeitspsychologie. Ab 2019 war sie verantwortlich für strategisches Personalmanagement, Gesundheitsmanagement und Ideenmanagement im Vorstandsbüro der AVU AG. Seit 2024 leitet Frau Konze die Abteilung „Personalstrategie“ und verantwortet die Bereiche Personalplanung, Personalentwicklung, Ausbildung, Recruiting und Ideenmanagement. Ferner war Dr. Anne-Kathrin Konze über 10 Jahre nebenberuflich als Dozentin tätig, unter anderem in den Fächern Methodenlehre, Arbeitspsychologie, Eignungsdiagnostik und Personalmanagement.

Dr. Katarzyna A. Meyer-Hubbert

Frau Katarzyna Meyer-Hubbert studierte Islamwissenschaftlerin in Krakau, Bochum, Damaskus und Sana'a. Während ihrer Promotion hatte Sie ein Fellowship der RUB Research School und war wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Orientalistik und Islamwissenschaften und am CERES der RUB. Sie koordinierte des Austauschprogramm zwischen der RUB, der Sana'a University und dem Yemen College of Middle Eastern Studies in Sana'a. Ihre Promotion schloss Katarzyna Meyer-Hubbert als dreifache Mutter im Dezember 2014 ab. Ab demselben Jahr arbeitete sie im Bundesinnenministerium. Heute ist sie Mitarbeiterin bei der Bundeswehr.

Dr. Christopher Badura

Christopher Badura ist seit 2023 als Consultant bei der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH im Geschäftsbereich Strategische Verwaltungsmodernisierung tätig. Dort berät er die öffentliche Hand in Projekten zur Strategieentwicklung, agilen Softwareentwicklung sowie der

Programm- und Projektportfoliosteuerung. Zuvor war er von 2021 bis 2023 in der Strategieabteilung der Universität Hamburg Referent für die Exzellenzstrategie. Von 2016 bis 2021 promovierte er in Philosophie an der Ruhr-Universität Bochum inkl. eines Forschungsaufenthaltes in St. Andrews und arbeitete in dieser Zeit auch als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Ruhr-Universität Bochum. Von 2010 bis 2016 studierte er Philosophie und Logik an den Universitäten Hamburg und Amsterdam.

Dr. Stefan Klemp

Dr. Stefan Klemp ist Historiker und Journalist und arbeitet aktuell als wissenschaftlicher Mitarbeiter für die Gedenkstätte Steinwache Dortmund an einer neuen Ausstellung. Seine wichtigste Publikation heißt "Nicht ermittelt" und ist ein Handbuch zur Geschichte der Polizeibataillone. Er hat an der Universität Münster promoviert.

Dr. Nicolas Potysch (Moderation)

Dr. Nicolas Potysch studierte von 2006-2012 an der Ruhr-Universität Bochum Germanistik und Physik. Er promovierte 2016 im DFG-Graduiertenkolleg 1808 „Ambiguität“ an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Von 2016 an arbeitete er als Post-Doc in der germanistischen NDL der RUB, bevor er Ende 2021 als „Leitung Personal und Projektentwicklung“ zur E-Gruppe, einem Projektentwickler für nachhaltige Gewerbeimmobilien mit Sitz in Herne wechselte.